

17.48

**Bundesrat Mag. Bernhard Ruf** (ÖVP, Oberösterreich): Das ist die Höhe und die dreisteste Unterstellung, die ich je gehört habe, Herr Kollege Steiner. (*Bundesrat **Spanring**: Das ist eine Ruf-Schädigung! – Heiterkeit bei der FPÖ.*) – Wunderbar. (*Heiterkeit des Redners. – Bundesrat **Spanring**: Danke für den Zwischenruf!*) – Ja, bitte, gerne. (*Bundesrat **Spanring**: Ich hab noch mehr so Wortwitze auf Vorrat!*)

Mir das zu unterstellen! Also ich bin sehr katholisch und ich bin für das Kreuz in allen Klassen. Das wird mir auch jeder bestätigen. Diese Verleumdung, die hier von diesem Pult aus von Ihnen, Herr Steiner, passiert, lasse ich mir wirklich nicht gefallen. (*Zwischenrufe bei der FPÖ.*) – Nein, das ist richtig. (*Beifall bei ÖVP und Grünen.*)

Ich sage es Ihnen noch einmal – mein Stammbuchspruch –: Es gibt Leute, die haben das Herz am rechten Fleck, und dann gibt es Leute wie Sie, die haben das Herz im rechten Eck, und da ist die Menschlichkeit im Eck. Wie Sie da agieren, das ist untermenschlich, also das ist wirklich tiefstes Niveau (*Beifall bei der ÖVP*), das ist wirklich - - (*Bundesrat **Spanring**: Uh, Uh! „Untermenschlich“?! – Weitere Zwischenrufe bei der FPÖ.*) – Das ist ein Stilmittel, ein Neologismus. (*Ruf bei der FPÖ: Ja, ja!*)

Das ist wirklich tiefstes Niveau. Ich verwahre mich gegen diesen Vorwurf, Sie können alle meine Schülerinnen und Schüler fragen. Ich bin da ein Vorzeigechrist (*Bundesrat **Tiefnig**: Er macht das Kreuz sogar beim Mittagessen!*) und habe mit denen sogar viel gebetet. Es würde Ihnen - - (*Bundesrat **Tiefnig**: Er macht das Kreuz sogar beim Mittagessen, das habe ich heute gesehen! – Zwischenrufe bei der FPÖ.*) – Und, Herr Steiner, gehen Sie einmal beichten! (*Beifall bei der ÖVP.*)

17.49

**Präsident Mag. Franz Ebner**: Danke, Herr Bundesrat.

Weitere Wortmeldungen hiezu liegen vor: Andreas Arthur Spanring hat sich zu Wort gemeldet. Ich erteile ihm das Wort. – Bitte.

